

Federf. Stadtamt: Dezernat V

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Integrierte Innenstadtentwicklung	Stadtbaurat Tum	17.05.2011	6

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Aktueller Sachstandsbericht zum Integrierten Handlungskonzept für eine familienfreundliche Stadtmitte**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

**Stand der Ausschreibung zur Vergabe des Quartiersmanagements**

Die Ausschreibung des Quartiersmanagements wurde Ende März europaweit in folgenden Organen veröffentlicht:

- EU-Amtsblatt
- Amtsblatt der Stadt Gladbeck
- Internetseite der Stadt Gladbeck
- Internetseite des Städtenetzwerkes Soziale Stadt
- Internetseite der Innovationsagentur Stadtumbau
- Internetseite der competitiononline

Interessierte Büros hatten bis zum 4. April die Möglichkeit, die Verdingungsunterlagen anzufordern. Gemeldet haben sich zehn Planungsbüros aus der Region. Diese haben jetzt Gelegenheit, bis zum 31.05.2011 ihr Angebot bei der Stadt einzureichen; anschließend erfolgt die Submission, die Auswertung der Angebote und der Zuschlag. Innerhalb einer Frist von ca. vier Wochen sollte das ausgewählte Büro seine Arbeit in Gladbeck aufnehmen können.

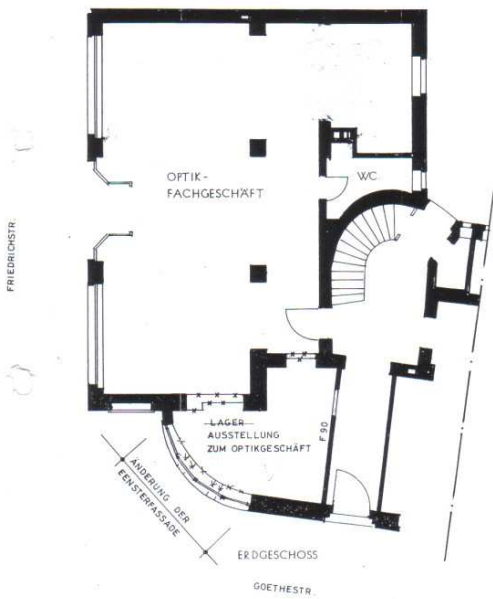
**Quartiersbüro „vor Ort“**

Für die Umsetzung des Programms Soziale Stadt in der Stadtmitte soll im Bereich der Stadtmitte ein Stadtteilbüro geschaffen werden, welches sichtbar im Stadtteil für die Bevölkerung als Anlaufstelle dient. Besetzt wird das Stadtteilbüro sodann mit dem Quartiersmanagement.

Bei der Auswahl des Standortes hat sich die Verwaltung für ein Ladenlokal in der Friedrichstraße/ Ecke Goethestraße entschieden. Die Räumlichkeiten sind gut sichtbar und haben den Vorteil der unmittelbaren Nähe zum Fritz-Lange-Haus, so dass Synergieeffekte genutzt werden können.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_



1:100

Das Ladenlokal hat eine Größe von ca. 105 m<sup>2</sup>.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

Die Deckung der Kosten ist über den Ansatz Quartiersmanagement (E1 des IHK) gesichert.

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Integrierte Innenstadtentwicklung nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
I.V.

- Tum –  
Stadtbaurat

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: